



## Gemeinde- kirchenrats- sitzung vom 12. Dez. 25

Entgegen der Erwartung, dass unsere **letzte GKR-Sitzung** im Jahr 2025 und die letzte in der bisherigen Zusammensetzung schnell gehen würde, gab es doch erstaunlich viel Beratungsbedarf.

Wir konnten das Ergebnis der am ersten Advent erfolgten **GKR-Wahl** zur Kenntnis nehmen und erfreut feststellen, dass die Wahlbeteiligung leicht gestiegen ist. Das könnte in unserer Gemeinde auch daran gelegen haben, dass die Onlinewahl erstaunlich gut angenommen worden ist. Wir gratulieren allen neu gewählten Mitgliedern des GKR und bedanken uns gleichzeitig bei den ausscheidenden Mitgliedern für ihre Tätigkeit und ihren Einsatz in der/ den vergangenen Amtsperiode(n).

Wie Sie unseren Veröffentlichungen im Herbst dieses Jahres haben entnehmen können, sehen wir uns aufgrund der finanziellen Situation nicht mehr in der Lage, einen **Postversand des Gemeindebriefs** zu ermöglichen. Von unserem Angebot, gegen Zahlung von 25€ den Postversand aufrecht zu erhalten, haben bereits eine Anzahl von Empfängern und Empfängerinnen Gebrauch gemacht.

Unser **Basar** am ersten Advent war wieder sehr erfolgreich. Der konkrete Erlös steht bislang nicht fest, da noch Ausgaben abgerechnet werden müssen.

Pfarrer Köppen hat sich bereits mit **Axinia Schönfeld** getroffen und ihr einiges in der Gemeinde gezeigt. Wir freuen uns, wenn sie zum neuen Jahr die vakante Pfarrstelle besetzen und mit ihren Ideen und ihrem Engagement unser Team bereichern und wieder vervollständigen wird.

Mit dem **Ausscheiden von Richard Meißner** zum Ende dieses

Jahres werden wir seine Arbeitsbereiche neu ordnen müssen. Es freut uns, dass wir für das kommende Jahr wieder eine Finanzierung seines Stellenteils für die offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen vom Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg zugesagt bekommen haben. So konnten wir die Ausschreibung für diesen Anteil ausgiebig abstimmen.

**Liebe ältere Gemeindemitglieder**, auch für den auf Ihre Belange und Interessen entfallenden Stellenanteil von Richard Meißner sind wir am Finden von Lösungen und Alternativen. Bitte haben Sie noch etwas Geduld, bis wir Konkretes sagen können.

Ein sehr wichtiger Punkt war die **Verabschiedung** unseres **Haushaltes** für das kommende **Jahr 2026**. Hier hat sich unser Kirchenältester Meinig wieder viele Gedanken gemacht, wie wir sparsam und wirkungsvoll mit unseren Geldern umgehen können. Vielen Dank dafür! Wir konnten dem Plan guten Gewissens zustimmen. Wenn dieser Artikel erscheint, haben Sie den Plan bereits im Gemeindebüro studieren können.

Der bauliche Zustand unserer Immobilien ist immer wieder Anlass für teure Ausgaben. Sicher haben Sie gemerkt, dass trotz der winterlichen Temperaturen nicht immer eine warme Wohlfühlatmosphäre in unseren Kirchen herrscht. Beide **Winterkirchen** haben Probleme mit der Heizung, für die wir momentan Lösungen suchen, aber leider erst einmal nur Übergangslösungen anbieten können.

Wir bitten um Ihr Verständnis und wünschen Ihnen allen für das neue Jahr Gottes Segen, gute Gesundheit und hoffen, Sie zu unseren vielen Angeboten und Veranstaltungen weiterhin zahlreich begrüßen zu können.

**Doris Wedel**